

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Besigheim hat am 26. Juni 2018 folgende Beschlüsse gefasst:

Interkommunale Tourismusgemeinschaft Bönningheim, Besigheim, Bietigheim-Bissingen - Zwischenbericht über die gemeinsame Arbeit

Der Rechenschaftsbericht über die gemeinsame Arbeit des 3B-Tourismusteams Bönningheim, Besigheim, Bietigheim-Bissingen wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Stadtarchiv Besigheim - Jahresbericht - Neufassung der Satzung über die Benutzung des Stadtarchivs Besigheim

Der Verwaltungsausschuss fasst folgenden Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat:

1. Der Jahresbericht 2017/18 von Stadtarchivarin Sandy Krüger wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Der vorgeschlagenen Neufassung der Satzung über die Benutzung des Stadtarchivs Besigheim wird mit folgenden Änderungen zugestimmt: die Gebühren für Fotokopie s/w DIN A 4 1. Seite beträgt 2 Euro. Für das Einscannen von Vorlagen wird je Scan eine Gebühr von 2 Euro erhoben.
3. Die in der Vorlage 084/2018 enthaltene „Satzung über die Benutzung des Stadtarchivs Besigheim“ tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Stadtbücherei Besigheim - Jahresbericht 2017 - Überarbeitung der Benutzungsordnung

Der Verwaltungsausschuss fasst folgenden Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat:

1. Der Jahresbericht 2017 von Büchereileiter Lutz Schützler wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Der vorgeschlagenen Erhöhung der Jahresgebühr und den Änderungen der Benutzungsordnung für die Stadtbücherei Besigheim wird zugestimmt.
3. Die mit Vorlage Nr. 082/2018 übergebene Benutzungsordnung für die Stadtbücherei Besigheim tritt zum 1. Januar 2019 in Kraft.

Stadthalle Alte Kelter Besigheim, Bürgerhalle Ottmarsheim und Steinhaus Besigheim - Überarbeitung der Miet- und Benutzungsordnungen

Der Verwaltungsausschuss fasst folgenden Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat:

1. Den in Vorlage Nr. 085/2018 dargestellten vorgeschlagenen Erhöhungen und Änderungen der Miet- und Benutzungsordnungen für die Stadthalle Alte Kelter Besigheim, die Bürgerhalle Ottmarsheim und das Steinhaus Besigheim wird zugestimmt. Bei der Miet- und Benutzungsordnung für das Steinhaus Besigheim ergibt sich beim Absatz „Nutzungsrecht“ folgende Änderung: Satz 3 erhält folgende Fassung: Die Proben der Stadtkapelle Besigheim finden im Großen Saal im Erdgeschoss statt, die Proben der Studiobühne im Steinhauskeller.

2. Die in den Anlagen enthaltenen Miet- und Benutzungsordnungen für die Stadthalle Alte Kelter Besigheim, für die Bürgerhalle Ottmarsheim und für das Steinhaus Besigheim treten zum 1. Januar 2019 in Kraft.

Neukalkulation der Verwaltungsgebühren

Der Verwaltungsausschuss fasst folgenden Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat:

1. Der Gebührenkalkulation der Firma Allevo Kommunalberatung vom 15. Juni 2018, wie in Anlage 1 der Vorlage 090/2018 dargestellt, wird zugestimmt. Sie hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen.
2. Der Gebührenkalkulation der Firma Allevo Kommunalberatung vom 15. Juni 2018, wie in Anlage 1 der Vorlage 090/2018 dargestellt, wird zugestimmt. Sie hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen.
3. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Ermessensentscheidungen (vergleiche Erläuterungen Ziffer 8 in Anlage 1 der Vorlage 090/2018) wird ausdrücklich zugestimmt.
3. Auf der Grundlage dieser Gebührenkalkulation werden die Verwaltungsgebühren wie in der Kalkulation vorgeschlagen festgesetzt und in die Verwaltungsgebührensatzung entsprechend aufgenommen. Ziffer 8 des Gebührenverzeichnisses zur Verwaltungsgebührensatzung „Fundsachen“ wird dahingehend geändert, dass für die Aufbewahrung von Fundsachen einschließlich Aushändigung an den Verlierer, Eigentümer oder Finder ein einheitlicher Wert von 8 Euro/Fall festgesetzt wird (Ziffer 8.1 und Ziffer 8.2).

Beteiligung von Jugendlichen an der Kommunalpolitik - Arbeitskreis Jugendarbeit

Stadtoberamtsrätin Sabine Keller erläutert, dass im Rahmen der Beschlussfassung zur Anpassung der Geschäftsordnung des Gemeinderates und der Hauptsatzung wegen der Jugendbeteiligung am 17.10.2017 die Verwaltung beauftragt wurde, jährlich ein Gespräch mit den Schulsozialarbeitern zu führen, um mögliche Projekte für eine Jugendbeteiligung zu erörtern. Bei der Verabschiedung des Haushaltsplanes 2018 im Januar 2018 forderte die BMU-Fraktion, dass das Thema „Beteiligung von Jugendlichen an der Kommunalpolitik“ im Verwaltungsausschuss behandelt werde.

Die Stadtverwaltung habe deshalb nach zweijähriger Pause wieder zu einer Sitzung des Arbeitskreises Jugendarbeit am 26.04.2018 eingeladen. Der Arbeitskreis tagte erstmals 2011. Anlass war, dass sich alle in der Jugendarbeit in Besigheim engagierten Institutionen, Einrichtungen usw. kennenlernen und regelmäßig austauschen sollten. Beim Arbeitskreis Jugendarbeit in diesem Jahr informierte die Verwaltung über den Beschluss des Gemeinderates wegen der Jugendbeteiligung. Das Gremium wurde ermuntert, mit den entsprechenden Wünschen, Anregungen und dergleichen der Jugendlichen auf die Stadtverwaltung zuzukommen. Die Stadtverwaltung Besigheim will die Kinder und Jugendlichen anlassbezogen bei verschiedenen Projekten einbeziehen, wie z.B. bei der Planung des Spielplatzes bei den Entztreppen. Zwischenzeitlich gibt es eine Facebook-Gruppe „Jugend: Info Besigheim“ eine Gruppe junger Menschen aus der Region, die langfristig eine Stimme der Jugend bilden wollen. Stellvertretend für die Gruppe hat Herr Daniel Christen das Gremium informiert.

Die Mitglieder des Gremiums nehmen den Sachverhalt zur Kenntnis.

Abrechnung des Besigheimer Winzerfestes 2017 und Vorbereitung des Winzerfestes 2019

1. Die Abrechnung des Winzerfestes 2017, wie in Vorlage Nr. 075/2018 dargestellt, wird zur Kenntnis genommen.
2. Als Datum für das Winzerfest 2019 werden die Tage vom 13. bis 16. September 2019 vorgesehen.
3. Über mögliche Verträge mit der Schaustellerfamilie Roschmann und der Partyband Blaumeisen soll in der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung am 03.07.2018 beraten werden.